
TOP 2.19 Verkehrliche Entwicklung des Kandertals; Machbarkeitsstudie im Zusammenhang mit der Reaktivie- rung der Kandertalbahn

Aus der Sitzung des Unterausschusses vom 10.11.2020 ergeht ein **geänderter** Beschlussvorschlag an den Kreistag:

Ergänzung des Beschlussvorschlages um die Ziffern 2 und 3 / Ergänzung des 4. Absatzes um die Worte ...“und im Fall der Wehrtalbahn der Landkreis Waldshut“...

- 2) Der Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von 10.000 EUR für die Beteiligung des Landkreises an weiteren Untersuchungen im Zusammenhang mit der möglichen Reaktivierung der Wehrtalbahn wird zugestimmt.
- 3) Die Positionen sind gegenseitig deckungsfähig.
- 4) Die Mittel dürfen nur abgerufen werden, wenn die beteiligten Städte und Gemeinden **und im Fall der Wehrtalbahn der Landkreis Waldshut** die Studien ebenfalls mitfinanzieren und eine Förderung durch das Land Baden-Württemberg in Aussicht steht.

Aktualisierter Wortlaut:

Es ergeht nachstehender

Beschlussvorschlag an den Kreistag:

-
- 1) Der Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von 50.000 EUR für die Beteiligung des Landkreises an einer Machbarkeitsstudie im Zusammenhang mit der möglichen Reaktivierung der Kandertalbahn wird zugestimmt.
 - 2) Der Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von 10.000 EUR für die Beteiligung des Landkreises an weiteren Untersuchungen im Zusammenhang mit der möglichen Reaktivierung der Wehrtalbahn wird zugestimmt.
 - 3) Die Positionen sind gegenseitig deckungsfähig.
 - 4) Die Mittel dürfen nur abgerufen werden, wenn die beteiligten Städte und Gemeinden **und im Fall der Wehrtalbahn der Landkreis Waldshut** die Studien ebenfalls mitfinanzieren und eine Förderung durch das Land Baden-Württemberg in Aussicht steht.